

Weihnachts-Videopodcast des Oberbürgermeisters

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

aus dem Rathaus sende ich Ihnen herzliche weihnachtliche Grüße!

Ein Jahr geht zu Ende, das für uns alle erneut mit großen Herausforderungen verbunden war. Auch 2021 stand im Zeichen der Corona-Pandemie, die für uns alle wiederum Einschränkungen bedeutete und bedeutet, den Verzicht auf vieles, was wir gewohnt sind und worauf wir uns freuen. Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Auch dieses Weihnachten und dieser Jahreswechsel werden anders sein.

Wir müssen weiter achtsam sein, dürfen die Gefahren der Pandemie nicht unterschätzen. Und doch haben wir gerade in dieser Advents- und Weihnachtszeit Grund zur Zuversicht. Ich habe mich sehr gefreut, dass unser traditionsreicher Braunschweiger Weihnachtsmarkt in diesem Jahr wieder stattfinden konnte. Unter erschwerten Bedingungen, gewiss, das machten die Hygieneregeln erforderlich. Aber der Mut und der Wille der Schaustellerinnen und Schausteller, an der Öffnung festzuhalten und die Innenstadt mit weihnachtlicher Atmosphäre zu verzaubern, war ein wichtiges Signal. Ein Signal an die ganze Stadtgesellschaft: „Wir lassen uns nicht unterkriegen!“.

Eines steht fest: Nur durch eine hohe Impfquote können wir die Lage dauerhaft unter Kontrolle bringen. Deshalb ist es gut, dass die Impfkampagne wieder Fahrt aufgenommen hat. Rund drei von vier Braunschweigerinnen und Braunschweigern sind vollständig geimpft, fast jeder fünfte hat schon eine Boosterimpfung erhalten.

Ich bitte Sie: Lassen Sie sich impfen! Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutze aller. Gut, dass es nun auch einen zugelassenen Impfstoff für Mädchen und Jungen ab fünf Jahren gibt. Viele Eltern kamen mit ihren Kindern bereits in die Stadthalle, um sich dort von unserem Impfteam den ersten Pieks geben zu lassen.

Ganz wichtig ist mir auch der gesellschaftliche Zusammenhalt: Wir müssen die Krise gemeinsam durchstehen.

Die Pandemie und ihre Folgen werden auch im nächsten Jahr viele Bereiche unseres Lebens bestimmen und uns viel Arbeit auferlegen, auch in der Stadtverwaltung. Trotzdem steht natürlich noch eine Menge anderer wichtiger Themen auf der Agenda.

Dazu zählen zum Beispiel Wohnungsbau und Stadtentwicklung. Wir müssen den wachsenden Wohnraumbedarf decken, und zugleich muss Wohnen bezahlbar sein. Denn auch Menschen mit schmalerem Geldbeutel sollen in unserer Stadt ein gutes Zuhause finden. Viele Wohnbauprojekte haben wir deshalb auf den Weg gebracht, und wir verpflichten die Bauträger vertraglich zu mindestens 20 Prozent gefördertem Wohnraum.

Das Nördliche Ringgebiet ist das größte Wohnbauprojekt der vergangenen Jahrzehnte in Braunschweig. Dort startet bald der dritte Bauabschnitt. Das Gelände der Holwedeklinik soll zu einem ganz neuen Quartier entwickelt werden. Wir steigen in die vertiefende Planung für ein noch größeres Projekt ein: die Bahnstadt mit dem Bahnhofsquartier. Viele von Ihnen haben sich bereits mit Ihren Ideen und Anregungen beteiligt.

Braunschweig wächst und zieht junge Familien an. Dies begleiten wir mit dem Ausbau der Infrastruktur. Bildung und Erziehung, Ausbau und Verbesserung der Kinderbetreuung haben

hohe Priorität. Daher wollen wir die Schulsanierungen sowie den Ausbau von Kitas, Krippen und die Schulkindbetreuung vorantreiben.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Mobilität der Zukunft. Sie muss - das ist das Entscheidende - klimafreundlich sein. Deshalb werden wir den Stadtbahnausbau weiter voranbringen. Nächstes Jahr wollen wir einen Konzessionsvertrag abschließen, damit im gesamten Stadtgebiet Ladesäulen für elektrisch betriebene Autos installiert werden können.

Braunschweig ist auch eine Fahrradstadt. Das zeigen nicht nur die Bestleistungen beim jährlichen Stadtradeln, sondern die vielen Radfahrerinnen und Radfahrer, die täglich im Stadtgebiet unterwegs sind. Wir wollen erreichen, dass sie noch angenehmer und sicherer fahren können. So soll die erste innerstädtische Veloroute zwischen Rautheim und der Innenstadt entstehen. Radwege werden ausgebaut, Radstreifen farblich markiert und vieles mehr.

In die Innenstadtentwicklung kommt neuer Schwung. Im Zentrum steht der Innentadtdialog, ein breit angelegter Prozess zur Ideenfindung. Auch hier sind Sie alle, liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger, zur Beteiligung aufgerufen.

Dies ist nur ein kleiner Teil der vielen Vorhaben, die uns im kommenden Jahr beschäftigen werden. Ich bin sicher, dass auch 2022 ein erfolgreiches Jahr für Braunschweig wird. Der Zusammenhalt der Braunschweiger Stadtgesellschaft ist gerade in Krisenzeiten zu spüren. Die Herausforderungen, die sich uns stellen, werden wir gemeinsam und solidarisch meistern – wie wir sie auch in diesem Jahr zusammen gemeistert haben.

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,
ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden schöne, erholsame und besinnliche Weihnachtstage. Kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!